

Teiche steht schon ein Gebäude mit 18 qm Fläche da, welches im nächsten Frühjahr vollständig eingerichtet sein wird.

Im Monat April wurde die Übersiedelung der zerlegbaren Station nach dem Gatterschlager Teiche südlich von Neuhaus durchgeführt, und es lag noch Schnee in der Umgebung, als schon mit den Arbeiten begonnen wurde. Im Mai wurde 16, im Juni 7, im Juli 8 und im August 8 Tage gearbeitet.

Von Tag zu Tag wird die Sache interessanter und auch hier wird die Station mehr als zwei Jahre verbleiben müssen.

Die Zahl der beobachteten Arten von Crustaceen stieg bereits etwa auf 40, von denen 5 den Cyclopiden, 3 den Calaniden, 19 den Cladoceren und 8 den Ostracoden angehören.

Bemerkenswerth ist das plötzliche Verschwinden von *Heterocope saliens* Lilj., welche im April und Mai in großer Menge vorhanden war.

Die genauere Durchsuchung des Grundes wurde durch Auffinden eines interessanten Wurmes, nämlich *Bohemilla comata* Vejd. belohnt.

Zu den angenehmsten Beobachtungsobjecten gehören die Holopedien mit ihren Schmuckfarben, über welche eingehende Studien gemacht wurden. Diese Thiere sind in dem Teiche im pelagischen Bereiche (etwa bis 1 m Tiefe) in solcher Masse vorhanden, daß eine Abwägung und Berechnung für den Teich ein Quantum von 10 Meter-Centner als wahrscheinlich herausstellte. Auch wurde eine diffuse Rosafärbung an Exemplaren beobachtet, die ermattet am Grunde lagen.

Überraschend ist das Auftreten eines Parasiten in dem Inneren des Holopediums, welcher als kreidige Masse im Juli fast bei 40% auftrat und aus sehr kleinen, mit deutlichen Kernen versehenen Zellen besteht.

Die Verarbeitung der großen Menge von beobachteten Thatsachen, über welche genaue Verzeichnungen geführt werden, wird wohl längere Zeit in Anspruch nehmen und es ist zu bedauern, daß nicht mehrere Forscher sich ausschließlich diesen wichtigen Studien widmen können.

IV. Personal-Notizen.

Necrolog.

Am 15. September starb in Stuttgart Oberstudienrath Prof. Dr. (Christian) Ferdinand (Friedrich) von Krauß, geboren 1812, Vorstand des Naturalien-Cabinets in Stuttgart und Conservator der zoologisch-botanischen Abtheilung desselben. Er war durch faunistische Arbeiten über das Capland, welches er 1838—1840 bereiste, bekannt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [IV. Personal-Notizen 588](#)